

_____ **GMUNDNER GEO-STUDIEN 3** _____
HERAUSGEBER: J.T. WEIDINGER, I. SPITZBART

Beiträge zur
**GEOLOGIE DES
GMUNDNER
BEZIRKS**

Aus der Praxis
der Geologen im Salzkammergut

_____ **ERKUDOK© INSTITUT MUSEUM GMUNDEN** _____

Umschlagfoto: Der Kalkabbau am Hochlindach am Traunsee-Ostufer vor dem Hintergrund der Traunstein-Südhänge, des Katzensteins, des Hochkogels und des Eisenbachtals. Dieses Bergbaugesamt des SOLVAY-Werkes von Ebensee wurde mit dem Ende der Sodaproduktion im Herbst 2005 nach mehr als 120 Jahren Abbautätigkeit vorläufig stillgelegt (© Foto: mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt von Luftbilder Max Wojacek).

1. Auflage 2005

© Copyright 2005
by Verlag J.T. Weidinger
Erkudok© Institut
A-4810 Gmunden
Rechte und Verantwortung für den Inhalt
liegen bei den Autoren der Aufsätze
ISBN 3-9500193-5-9

DTP: J.T. Weidinger und I. Spitzbart, Stadtgemeinde Gmunden
Coverdruck: SALZKAMMERGUT MEDIA Ges.m.b.H.

Inhalt

Vorwort der Herausgeber	iii
Komplexe Untersuchung des Anströmbereiches des „Heiligen Bründls“ in Gmunden (Oberösterreich) <i>Christian Schmid, Jürgen Schön, Reinhard Gratzner, Ralf Benischke</i>	1-6
Die hydrogeologischen Verhältnisse im Hölleengebirge, OÖ <i>Ralf Benischke, Gerhard Schubert, Hans Zojer</i>	7-12
Karstvulnerabilität in der Hallstätter Zone von Ischl-Aussee, Nördliche Kalkalpen (Oberösterreich, Steiermark) <i>Hans Jörg Laimer, Josef-Michael Schramm</i>	13-24
Biostratigraphie und Ablagerungsbedingungen der Unteren Gosau-Subgruppe des Eisenbachs im Salzkammergut (Oberösterreich) <i>Lenka Hradecká, Harald Lobitzer, Franz Ottner, Felix Schlagintweit, Marcela Svobodová, István Szente, Lilian Švábenická, Irene Zorn</i>	25-42
Karnische Brachiopoden im Mitterweißenbachtal bei Bad Ischl (Salzkammergut, Oberösterreich) <i>Miloš Siblík, Harald Lobitzer</i>	43-46
Das Bauxit-Vorkommen Rußbach-Almweg bei Strobl, Oberösterreich <i>Andrea Mindszenty, Franz Ottner, Harald Lobitzer</i>	47-50
Angewandte Geologie im Salzkammergut – wer braucht sie? <i>G. Moser</i>	51-58
Technische Geologie im Salzkammergut (Oberösterreich) – 30 Jahre „Geologische Büros Traunkirchen“ <i>Peter K. J. Baumgartner</i>	59-62
Die Stabilität der Industrieschlammablagerungen der Solvay im Traunsee <i>Reinhard Gratzner, Christian Schmid, Jürgen Schön, Walter Vortisch</i>	63-74
Massenbewegungen im System Hart-auf-Weich zwischen Traunstein und Dachstein (OÖ, Stmk) und ihre anthropogene Beeinflussung <i>Johannes T. Weidinger, Walter Vortisch</i>	75-94
Bohadsch, Hauer & Co. – Das Innere Salzkammergut im Spiegel von 240 Jahren geologischer Forschung <i>Harald Lobitzer</i>	95-108

Vorwort der Herausgeber

Seit dem Jahre 1999 gibt es das Erkudok© Institut im Stadtmuseum Gmunden – eine Abteilung, die sich u. a. mit den Anliegen der Erdwissenschaften im Gemeindegebiet von Gmunden und dem Traunseeraum beschäftigt. Durch die Einrichtung von erdgeschichtlichen Schauräumen avancierten Erkudok© und das Stadtmuseum allmählich zu einer viel geschätzten Drehscheibe für interessierte Museumsbesucher, Hobbysammler von Mineralien und Fossilien, Schüler und Fachstudenten, aber vor allem auch für Wissenschaftler, die sich dem Thema Geologie in Forschung und Praxis widmen.

Von Anfang an waren Instituts- und Museumsleitung bemüht, den Fortschritt beim Ausbau der neuen Abteilung und das Geleistete in Form von populärwissenschaftlichen Büchern und Prospekten zu dokumentieren. Zudem schaffte man im Jahre 2002 mit der Gründung der Schriftenreihe *Gmundner Geo-Studien* für die im Salzkammergut arbeitenden Fachkollegen die einmalige Möglichkeit, ihre Forschungsergebnisse vor Ort zu veröffentlichen und diese im Rahmen von regelmäßig stattfindenden Tagungen der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Im nunmehr vorliegenden dritten Band dieser Schriftenreihe mit dem Titel *Beiträge zur Geologie des Gmundner Bezirks – aus der Praxis der Geologen im Salzkammergut* wurde der sich bestens bewährende Weg weiter beschritten, eine Mischung aus populären, geowissenschaftlichen Aufsätzen für die breite Masse sowie geologischen Fachartikeln zu präsentieren, die ganz allgemein einen bunten Querschnitt von der Tätigkeit der Erdwissenschaftler im Bezirk Gmunden und seiner angrenzenden Gebiete geben soll.

Der Bogen von 11 Aufsätzen beginnt mit dem fachübergreifenden Betätigungsfeld in der Hydrogeologie. Christian Schmid und seine Kollegen präsentieren darin die Untersuchung einer bekannten Quelle aus eiszeitlichen Moränen von Gmunden im Rahmen ihrer Gutachtertätigkeit, während sich die Arbeitsgruppe um Ralf Benischke im Zuge eines großen Forschungsprojektes mit der hydrogeologischen Gesamtsituation des Höllengebirges auseinander setzte und bisher unveröffentlichte Daten einem breiten Leserkreis zugänglich macht. Abschließend widmen sich die Kollegen Hans Jörg Laimer und Josef-Michael Schramm dem Thema der „Verletzbarkeit“ von Karstquellen im Inneren Salzkammergut, das der Erstautor im Rahmen seiner Dissertation an der Universität Salzburg bearbeitete.

Um die Fülle an Daten aus der angewandten Geologie zu ergänzen und auch der Wissenschaft ihren Platz einzuräumen, haben sich die Herausgeber entschlossen, im zweiten Teil des Bandes Forschungsergebnisse aus dem nicht angewandten Bereich zu präsentieren. Diese sind aber auch für Fossilien- und Mineraliensammler von Interesse, denn darin ist es u. a. Frau Lenka Hradecká und ihren Kolleginnen und Kollegen gelungen, die detaillierte stratigraphische und paläontologische Untersuchung der fossilreichen Gosau-Ablagerungen im Eisenbachtal am Traunsee-Ostufer zu publizieren. Weiters lieferten Miloš Siblik und Harald Lobitzer einen interessanten Brachiopodenneufund aus dem Mitterweißenbachtal. Andrea Mindszenty und Mitarbeiter erweiterten mit ihrem Aufsatz über ein alt bekanntes, jedoch neu untersuchtes Bauxitvorkommen im Gebiet des Wolfgangsees das angebotene Fachspektrum im Band um die Komponente Mineralogie und Lagerstättenkunde.

Der dritte Teil des Bandes steht wieder ganz im Zeichen angewandter Geologie und Umweltgeologie. Arbeiten aus der Praxis der Ingenieurbüros der Kollegen Günter Moser und Peter Baumgartner zeigen das unglaublich breit gefächerte Betätigungsfeld des Ziviltechniklers in der Praxis, während die Arbeitsgruppe um Reinhard Gratzer einem höchst brisanten und über lange Jahre diskutierten Fallbeispiel auf der Spur war – der Einleitung von Industrieabwässern und Schwebstoffen in den Traunsee sowie die Stabilität ihrer subaquatischen Ablagerungen. Zuletzt zeigen der erste Herausgeber und sein Kollege Walter Vortisch die Problematik der Massenbewegungen im Salzkammergut auf und verweisen auf die einmalige Nutzung dieser Ressource für den universitären Lehrbetrieb. An dieser Stelle sei erwähnt, dass die Ergebnisse aus dem laufenden Projekt zur Erforschung des Gschlifgrabenrutschgebiets bei Gmunden unter der Leitung von Karl Millahn und der lokalen Koordination des ersten Herausgebers als *Sonderband der nächsten Gmundner Geo-Studien* präsentiert werden sollen.

Im abschließenden Kapitel zur Geschichte der Erdwissenschaften im Gmundner Bezirk sollte auch die unermüdliche Archivarbeit von Kollegen Harald Lobitzer gewürdigt werden, der uns im Überblick interessante Details und unterhaltsame Anekdoten zur 250jährigen geologischen Erforschungsgeschichte des Salzkammerguts präsentiert.

Aus dieser bunten Mischung des *Bandes 3 der Gmundner Geo-Studien* wird augenfällig, wie breit gefächert die Arbeit und das Betätigungsfeld des modernen Erdwissenschaftlers ist, wie sich sein Aufgabenbereich durch interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Naturwissenschaftlern und Technikern ständig erweitert und welche Aussagekraft und welchen Stellenwert heute seine Forschungsergebnisse und Gutachten im Vergleich zu jenen Zeiten haben, als sein Miteinbeziehen und sein Fachurteil in der Praxis noch nicht üblich waren.

Johannes T. Weidinger und Ingrid Spitzbart

Gmunden, im Oktober 2005

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Gmundner Geo-Studien](#)

Jahr/Year: 2005

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Weidinger Johannes Thomas, Spitzbart Ingrid

Artikel/Article: [Inhalt - Beiträge zur Geologie des Gmundner Bezirks I-IV](#)